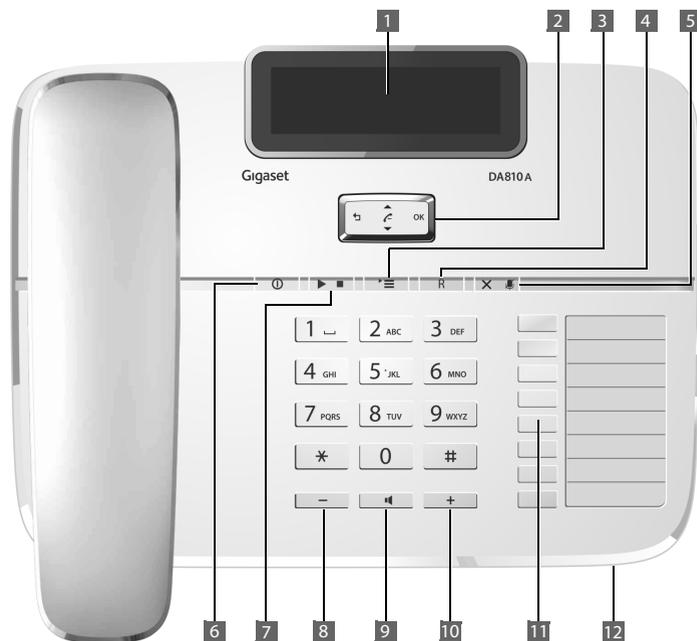


Kurzübersicht Gigaset DA810 A



Tasten

- 1 Klappbares Display
- 2 Steuer-Taste
- 3 Menü-Taste
- 4 Rückfrage-Taste
- 5 Stummschalte-Taste (Mute)/Löschen-Taste
- 6 Anrufbeantworter-Taste, ein-/ausschalten
- 7 Wiedergabe-/Stopp-Taste
- 8 Leise-Taste
- 9 Freisprech-/Lautsprecher-Taste
- 10 Laut-Taste
- 11 Direktwahl-Tasten
- 12 Mikrofon für Freisprechen

Leuchtanzeigen (LED)

- Freisprech-Taste leuchtet, wenn das Gespräch über Lautsprecher geführt wird. Blinkt bei eingehendem Anruf.
- Anrufbeantworter-Taste leuchtet, wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist. Blinkt, wenn neue Nachrichten eingegangen sind.

Displaysymbole

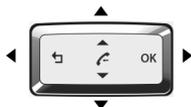
- Mikrofon aus
- Blinkt, wenn die Stromversorgung unterbrochen ist.
- Anrufbeantworter ist aktiviert. Blinkt, wenn der Anrufbeantworter eine Nachricht oder eine Ansage aufnimmt.

Zusatzdienste öffentlicher Netzbetreiber

- Neuer Anruf in Anrufliste
- Nachricht auf Netz-Anrufbeantworter

Hinweis: Zur besseren Darstellung wird das Gerät hier weiß gezeigt. Die Farbe Ihres Geräts kann von dieser Darstellung abweichen.

Steuer-Taste



Über die Steuer-Taste aktivieren Sie Funktionen des Telefons und navigieren durch das Menü. Die angebotenen Funktionen sind abhängig von der Bediensituation.

In Menüs und Listen:

- / Einen Eintrag nach oben/unten navigieren.
- Menü: eine Ebene nach oben, Menü verlassen. Liste: verlassen.
- Untermenü/Kontextmenü öffnen.

Beim Bearbeiten von Einstellungen:

- Aktion abbrechen ohne die Einstellung zu ändern.

Im Ruhezustand:

- / Anrufliste öffnen
- Wahlwiederholungsliste öffnen

Beim Editieren von Nummern:

- Pause einfügen.

Beim Bearbeiten von Einträgen/Einstellungen:

- OK-Taste: Eingabe speichern bzw. ausgewählte Einstellung übernehmen.

Rufnummer eingegeben oder Direktwahl-Taste gedrückt:

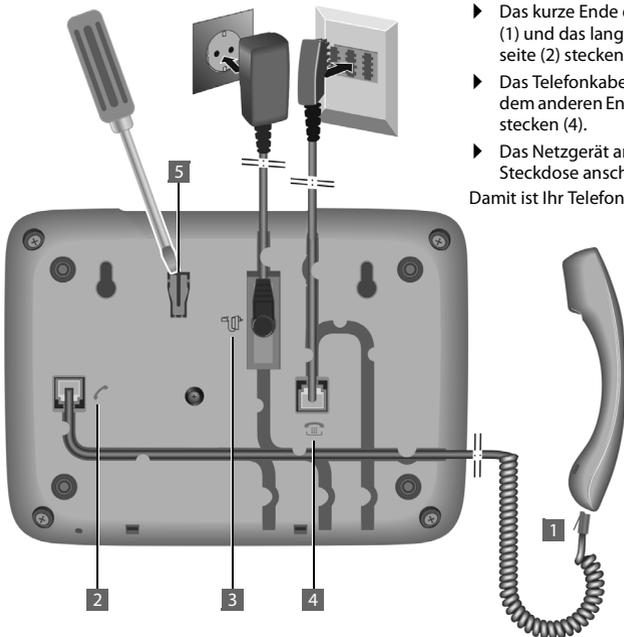
- Rufnummer wählen.

Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- ◆ Nur die mitgelieferten Stecker und Kabel verwenden!
- ◆ Schließen Sie das Anschlusskabel nur an der dafür vorgesehenen Dose/Buchse an.
- ◆ Verlegen Sie das Anschlusskabel unfallsicher!
- ◆ Stellen Sie das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage!
- ◆ Zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Schutz darf das Telefon nicht im Bad oder in Duschräumen (Feuchträumen) verwendet werden. Das Telefon ist nicht spritzwasserfest.
- ◆ Setzen Sie das Telefon nie Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung oder anderen elektrischen Geräten aus.
- ◆ Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- ◆ Öffnen Sie das Telefon niemals selbst!
- ◆ Berühren Sie die Steckkontakte nicht mit spitzen und metallischen Gegenständen!
- ◆ Tragen Sie das Telefon nicht an den Kabeln!
- ◆ Geben Sie Ihr Gigaset DA810 A nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter. Ihr Gigaset DA810 A verfügt über einen permanenten Speicher. Vor der Weitergabe an Dritte sollten Sie evtl. abgespeicherte Rufnummern löschen.

Anschließen

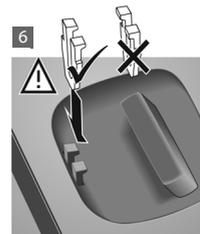


- ▶ Das kurze Ende des gewendelten Hörerkabels in die vorgesehene Buchse im Hörer (1) und das lange Ende in die mit  gekennzeichnete Buchse an der Geräteunterseite (2) stecken.
- ▶ Das Telefonkabel in die Telefonanschlussdose (Stecker länderspezifisch) und mit dem anderen Ende in die mit  gekennzeichnete Buchse an der Geräteunterseite stecken (4).
- ▶ Das Netzgerät an die mit  gekennzeichnete Buchse stecken (3) und an die Steckdose anschließen.

Damit ist Ihr Telefon betriebsbereit.

Wandmontage

- ▶ Bohren Sie zwei Löcher im Abstand von ca. 12,4 cm in die Wand und befestigen Sie zwei Schrauben.
- ▶ Entnehmen Sie die Hörsicherung (5) mit einem Schraubenzieher und stecken Sie sie in die Hörermulde des Tischapparats (6).
- ▶ Hängen Sie das Telefon an die vorstehenden Schrauben.



Telefon in Betrieb nehmen

Empfehlung zum Aufstellen des Telefons

- ◆ Das Telefon keiner Sonnenbestrahlung oder sonstigen Wärmequellen aussetzen.
- ◆ Betrieb bei Temperaturen zwischen +5°C bis +40°C.
- ◆ Zwischen dem Telefon und Funkgeräten, z.B. Funktelefonen, Funk-Personenrufeinrichtungen oder TV-Geräten, einen Abstand von mindestens einem Meter einhalten. Das Telefongespräch kann sonst beeinträchtigt werden.
- ◆ Stellen Sie das Telefons nicht in staubreichen Räumen auf, da dies die Lebensdauer des Telefons beeinträchtigt.
- ◆ Zur Reinigung nur mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch abwischen, niemals ein trockenes Tuch (Gefahr der elektrostatischen Aufladung und Entladung) oder scharfes Reinigungsmittel verwenden.
- ◆ Möbellacke und Polituren können bei Kontakt mit Geräteteilen (z.B. Gerätefüße) angegriffen werden.

Stromversorgung über das Netzgerät

Ist ihr Telefon über das Netzgerät an die Stromversorgung angeschlossen, können Sie auf alle Funktionen und Einstellungen bei aufliegendem Hörer (bzw. ohne die Lautsprecher-Taste zu drücken) zugreifen.

Notbetrieb: Auch bei Stromausfall können Sie telefonieren. Um Rufnummern zu wählen, auf das Menü, die Wahlwiederholungsliste und die Einstellungen zuzugreifen, heben Sie zunächst den Hörer ab.

Telefon bedienen

Menü

Viele Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht. Die Funktionen des Hauptmenüs und der Untermenüs sind in Listen dargestellt.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

Um das Hauptmenü zu öffnen:

 Menü-Taste drücken.

Das Menü wird geöffnet, die erste Menüfunktion ist markiert.

► **Telefonbuch**
Anrufbeantw.

Auf eine Funktion im Hauptmenü zugreifen:



Mit Steuer-Taste zur Funktion blättern, **OK**-Taste drücken.

Untermenüs

Auf eine Funktion im Untermenü zugreifen:



Mit Steuer-Taste zur Funktion blättern, **OK**-Taste drücken.
(Ggf. können Sie auf dieselbe Weise auf die nächste Stufe des Untermenüs zugreifen.)

Auf die letzte Auswahl eines Untermenüs folgt die einzustellende Funktion. Ein Dreieck links zeigt die aktuelle Position im Menü ein Stern rechts zeigt die aktuelle Einstellung an.

Hier können Sie nach Drücken der **OK**-Taste  die endgültige Bearbeitung der Funktion vornehmen. Drücken Sie die Menü-Taste , um die Einstellungen zu speichern (abhängig von der Funktion).

Zurück (ohne Speichern), Menü verlassen

Während Sie im Menü navigieren oder wenn Sie Einstellungen vornehmen, ohne diese mit der **OK**-Taste bestätigt zu haben, können Sie stufenweise ohne geänderte Einstellungen zurückgehen.

 ...  Steuer-Taste so oft drücken, bis Sie die gewünschte Menüebene erreicht bzw. das Menü verlassen haben.

Schritt-für-Schritt-Anweisung bei Menübedienung

In der Bedienungsanleitung werden einzelne Schritte, die Sie bei der Navigation im Menü ausführen müssen, in verkürzter Schreibweise dargestellt, z. B.:

 → **Audio** → **Lautspr.Lautst.**

Der Pfeil → bedeutet jeweils:

Mit Steuer-Taste  /  zur Funktion blättern, dann **OK**-Taste  drücken. Abschließend zum Funktionsaufruf nochmals  drücken.

Ausführliche Erläuterung des obigen Beispiels:

 Menü-Taste drücken.

 Mit Steuer-Taste zu **Audio** blättern.

 **OK**-Taste drücken.

 Mit Steuer-Taste zu **Lautspr.Lautst.** blättern.

 **OK**-Taste drücken.

Folgt evtl. ein weiteres Untermenü, blättern Sie mit  und **OK** entsprechend weiter.

Telefonieren

Rufnummer wählen

  Hörer abheben, Rufnummer wählen.

oder ...

 Rufnummer wählen. Falsch eingegebene Ziffern können Sie mit  löschen und dann neu eingeben.

 /  **OK**-Taste oder  drücken.

Nach 2 Sekunden wird die Nummer gewählt. Hörer abheben, falls Sie das Gespräch über den Hörer führen wollen.

Mit der Steuer-Taste  lassen sich beim Wählen ab der zweiten Stelle Pausen einfügen. Mit  können Sie in die Nummer Funktionen der R-Taste einfügen.

Nach Gesprächsende wird am Display die ungefähre Dauer des Telefons in Minuten und Sekunden angezeigt.

Freisprechen ein-/ausschalten

Mit diesem Telefon können Sie auch bei aufliegendem Hörer telefonieren (Freisprechen) oder Einstellungen vornehmen. Der optimale Sprechabstand zum Mikrofon beträgt ca. 50 cm. Sie können nur über das Mikrofon an der Basis sprechen.

Einschalten während eines Gesprächs über den Hörer

 Lautsprecher-Taste drücken, Hörer auflegen.

Einschalten vor dem Wählen

 Vor dem Wählen: Lautsprecher-Taste solange drücken, bis der Wählton hörbar ist.

Freisprechen ausschalten

 Während des Gesprächs den Hörer abheben.

Hinweis:

Das Mikrofon im Hörer ist abgeschaltet, wenn die Freisprech-Taste gedrückt wurde. Es ist nur noch das Freisprechk Mikrofon im Telefon in Betrieb.

Wahlwiederholung

Die 10 zuletzt gewählten Rufnummer (max. 32 Stellen) werden automatisch gespeichert. Sie können diese Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste abrufen und nochmals wählen lassen:

Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer

 Hörer abheben, Wahlwiederholungs-Taste  drücken. Die zuletzt gewählte Rufnummer wird sofort gewählt.

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

 Bei aufliegendem Hörer: Wahlwiederholungs-Taste  drücken.

 ...  Mit Steuer-Taste in der Liste zur gewünschten Rufnummer blättern.

 /  OK-Taste oder  drücken. Nach 2 Sekunden wird die Nummer gewählt. Hörer abheben, falls Sie das Gespräch über den Hörer führen wollen.

Eine gewählte Rufnummer löschen

 Bei aufliegendem Hörer: Wahlwiederholungs-Taste  drücken

 ...  Mit Steuer-Taste in der Liste zur gewünschten Rufnummer blättern.

 Löschen-Taste drücken

Mit Direktwahl-Tasten wählen

 Hörer abheben.

 Direktwahl-Taste drücken.

oder ...

 Direktwahl-Taste drücken.

 OK-Taste oder  drücken.

Nach 2 Sekunden wird die Nummer gewählt. Hörer abheben, falls Sie das Gespräch über den Hörer führen wollen.

Mit dem Telefonbuch wählen

 → **Telefonbuch**

 ...  Mit Steuer-Taste in der Liste zum gewünschten Namen blättern.

(Sie können auch mit den Ziffern-Tasten den Anfangsbuchstabe des Namens eingeben, dann ggf. mit  ...  weiterblättern.)

 Lautsprecher-Taste drücken.

Nach 2 Sekunden wird die Nummer gewählt. Hörer abheben, falls Sie das Gespräch über den Hörer führen wollen.

oder ...

 OK-Taste drücken.

 Im Menü **Eintrag wählen** auswählen.

 OK-Taste drücken.
Die Rufnummer wird gewählt.

Rufnummern speichern

Verschiedene Einstellungen des Telefons müssen mit der OK-Taste  abgeschlossen werden, damit sie dauerhaft verfügbar sind.

Um (z.B. nach einer falschen Eingabe) ohne Speichern **abzubrechen**, legen Sie den Hörer auf, anstatt abschließend  zu drücken. Die ursprüngliche Einstellung bleibt dann erhalten.

Durch Drücken von  können Pausen gespeichert werden (nicht an der ersten Stelle der Rufnummer).

Nach der 15. Ziffer werden evtl. nachfolgende Ziffern im Display von rechts nach links geschoben.

Speichern mit Notizbuchfunktion

Sie können Rufnummern auch mit der Notizbuchfunktion, d. h. während eines Gesprächs speichern.

Im Telefonbuch oder als Direktwahlnummer speichern

Sie können auf den acht Direktwahl-tasten häufig benötigte Rufnummern oder Funktionen und im Telefonbuch 99 Namen mit Telefonnummer speichern.

 → **Telefonbuch** → **Neuer Eintrag**

 Zu speichernde Rufnummer eingeben (max. 32 Stellen). Falsch eingegebene Ziffern können Sie mit  von rechts nach links löschen.

 OK-Taste drücken.

 Namen eingeben (Sonderzeichen → S. 15). Drücken Sie  einmal, um von Groß- auf Kleinbuchstaben umzuschalten. Drücken Sie  zweimal, um Ziffern einzugeben. Falsch eingegebene Buchstaben können Sie mit  von rechts nach links löschen.

Speichern im Telefonbuch

  **OK**-Taste zweimal drücken.

oder ...

Speichern unter einer Direktwahl-Taste

 **OK**-Taste drücken.
 Direktwahl-Taste drücken, unter der die Nummer abgespeichert werden soll.

Speichern aus der Anrufliste

 ...  In der Anrufliste (→ S. 5) Steuer-Taste so oft drücken, bis die gewünschte Rufnummer im Display angezeigt wird. Am ausgewählten Eintrag **OK**-Taste drücken.
  Im Menü **Nr. speichern** auswählen und **OK**-Taste drücken. Anschließend Rufnummer im Telefonbuch oder unter einer Direktwahl-Taste speichern, wie oben beschrieben.

Im Telefonbuch Einträge bearbeiten

→ Telefonbuch

 ...  Mit Steuer-Taste zum gewünschten Namen blättern.
 **OK**-Taste drücken.
 ...  Im Menü **Eintrag ändern** auswählen.
 **OK**-Taste drücken.
 Nummer bearbeiten. Falsch eingegebene Ziffern können Sie mit  von rückwärts löschen.
 **OK**-Taste drücken.
 Namen bearbeiten.
  Zum Speichern **OK**-Taste zweimal drücken.

Telefonbucheinträge löschen

→ Telefonbuch

 ...  Mit Steuer-Taste den zu löschenden Eintrag auswählen.
 **OK**-Taste drücken.
 ...  Im Menü **Eintrag löschen** wählen.
 **OK**-Taste drücken.

Telefonbuch komplett löschen

→ Telefonbuch

  Mit Steuer-Taste beliebigen Eintrag auswählen. **OK**-Taste drücken.
 ...  Im Menü **Alle löschen** wählen.
  **OK**-Taste zweimal drücken.

Anrufliste

Die Anrufliste umfasst maximal 50 Einträge.

Reihenfolge der Listeneinträge: Der neueste Anruf wird an erster Position angezeigt (Platznummer „01“). Ältere Einträge werden nach jeder neu eingegangenen Rufnummer nach unten verschoben, bis sie aus der Liste gelöscht werden.

Sie können in der Anrufliste

- ◆ durch die angezeigten Rufnummern blättern,
- ◆ Einträge löschen,
- ◆ Rufnummern aus der Anrufliste auf einer Direktwahltaste oder im Telefonbuch speichern (→ S. 4),
- ◆ eine angezeigte Rufnummer direkt wählen.

Anrufliste ansehen und Rufnummer wählen

Befinden sich in der Anrufliste Einträge, die noch nicht angesehen wurden, blinkt das Symbol  im Display.

Die Anzahl noch nicht angesehener Listeneinträge wird angezeigt.

Hinweis:

Sie können einstellen, dass die LED der Lautsprecher-Taste blinkt, solange sich neue Anrufe in der Anrufliste befinden (→ S. 15).

Anrufliste öffnen:

 /  Steuer-Taste  drücken (oben oder unten).

Blättern in der Anrufliste:

 ...  Steuer-Taste drücken.

Rufnummer wählen:

 Am ausgewählten Eintrag **OK**-Taste drücken.
  Im Menü **Rückruf** wählen. **OK**-Taste drücken.
Nach 2 Sekunden wird die Nummer gewählt. Hörer abheben, falls Sie das Gespräch über den Hörer führen wollen.

Einträge der Anrufliste löschen

Einzelnen Einträge löschen

 ...  In der Anrufliste zum gewünschten Eintrag blättern.
 **OK**-Taste drücken.

  Im Menü **Eintrag löschen** wählen. **OK**-Taste drücken.

Alle Einträge zugleich löschen

 In der Anrufliste **OK**-Taste drücken.

Im Menü **Alle löschen** wählen.
OK-Taste zweimal drücken, um zu bestätigen.
Die Anrufliste wird verlassen.

Telefon einstellen

Sprache einstellen

Für die Anzeige der Displaytexte stehen verschiedene Sprachen zur Auswahl (**Deutsch, Français, Italiano, Türkçe**).

 → **Einstellungen** → **Sprache**

 Sprache auswählen.

 **OK**-Taste drücken und mit Menü-Taste speichern.

Mit Umstellung der Displaysprache ändert sich gleichzeitig die Sprache der Standardansage Ihres Anrufbeantworters.

Datum und Uhrzeit einstellen

 → **Einstellungen** → **Datum/Uhrzeit**

 Datum und Uhrzeit eingeben im Format TT.MM.JJ HH:MM, z. B. 05.07.12 15:59.
Drücken Sie  oder , um die Eingabeposition zu wählen.

 **OK**-Taste drücken.

 Mit Steuer-Taste den Anzeigemodus **12h** oder **24h** auswählen.

 **OK**-Taste drücken und mit Menü-Taste speichern.

Tonruf einstellen

 → **Audio** → **Klingelmelodie**

Sie können nun Folgendes einstellen:

- ◆ Tonruflautstärke in 5 Stufen (Lieferzustand: 5) oder „aus“.
- ◆ Tonrufmelodie; 10 Melodien (Lieferzustand: Melodie 0).
- ◆ Tonruffrequenz in 3 Stufen (Lieferzustand: 3).

Tonruflautstärke einstellen

 Laut- bzw. Leise-Taste drücken.

Tonrufmelodie einstellen

 Eine der Tasten 0 ... 9 drücken.

Tonruffrequenz einstellen

 Steuer-Taste drücken.

 **OK**-Taste drücken.

Einstellen während Telefon läutet

Vor Abheben des Hörers:

 Laut- bzw. Leise-Taste drücken.

 Eine der Tasten 0 ... 9 drücken (Melodie).

 Steuer-Taste drücken (Frequenz).

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

Hörerlautstärke einstellen

Die Hörerlautstärke lässt sich in 2 Stufen einstellen und speichern (Lieferzustand: Stufe 1).

 → **Audio** → **Hörerlautstärke**

 Steuer-Taste drücken.

 **OK**-Taste drücken.

Einstellen bei abgehobenem Hörer

 Laut- bzw. Leise-Taste drücken.

Die Einstellung wird nicht gespeichert. Beim nächsten Anruf wird die gespeicherte Lautstärke eingestellt.

Stummschaltung (Mute)

Sie können den Hörer und das Mikrofon des Telefons ausschalten, Ihr Gesprächspartner hört Sie dann nicht mehr.

 Im Gespräch: Stummschalte-Taste drücken.

 Um das Mikrofon zu aktivieren, Stummschalte-Taste noch einmal drücken.

Lautsprecher einstellen

Die Lautstärke des Lautsprechers lässt sich in 5 Stufen einstellen und speichern (Lieferzustand: Stufe 1).

 → **Audio** → **Lautspr.Lautst.**

 Steuer-Taste drücken.

 **OK**-Taste drücken.

Einstellen während des Freisprechens

 Mit Laut-/Leise-Taste Lautstärke einstellen.

Wartemelodie aus-/einschalten

Sie können die Wartemelodie für die Stummschaltung ein- und ausschalten (Lieferzustand: ein).

Funktion einleiten.

 /  **0**: ausschalten; **1**: einschalten.

 **OK**-Taste drücken.

Tastatursperre ein-/ausschalten

Das Telefon lässt sich gegen Rufnummernwahl (einschließlich Direkturf) sperren. Nur eine eingestellte Notrufnummer kann gewählt werden. Ankommende Anrufe können weiterhin entgegengenommen werden.

Telefonsperr ein-/einschalten

 → **Sicherheit**

 PIN eingeben (Lieferzustand: 0000), **OK**-Taste drücken.

 Im Menü **Tastatursperre** wählen.

 **OK**-Taste drücken.

Telefonsperr ausschalten

 Menü-Taste drücken.

 PIN eingeben (Lieferzustand: 0000) und **OK**-Taste drücken.

Notrufnummer speichern/löschen

Die gespeicherte Notrufnummer kann auch gewählt werden, wenn das Telefon gesperrt ist. Zwei Nummern (110 und 112) sind voreingestellt und können nicht geändert werden. Sie können eine zusätzliche Nummer speichern.

→ Sicherheit

  PIN eingeben (Lieferzustand: 0000), **OK**-Taste drücken.

 ...  Im Menü **Notruf** wählen.

 **OK**-Taste drücken.

Speichern

 Notrufnummer eingeben (max. 32 Ziffern).

 **OK**-Taste drücken.

Löschen

Ist eine Notrufnummer gespeichert, wird diese im Display angezeigt.

 Mit der Taste  können Sie die Notrufnummer zeichenweise löschen.

 **OK**-Taste drücken.

Hinweis: Beim Speichern einer Notrufnummer können Sie keine Wählpause eingeben.

Direktruf (Baby-Ruf) ein-/ausschalten

Ist eine Rufnummer für den Direktruf eingestellt, wird diese automatisch gewählt, wenn Sie den Hörer abnehmen oder  drücken und dann eine beliebige Taste (außer , ,  und ) drücken. Sie können keine andere Rufnummer wählen, aber ankommende Anrufe entgegennehmen.

→ Sicherheit

  PIN eingeben (Lieferzustand: 0000), **OK**-Taste drücken.

 ...  Im Menü **Direktruf** wählen.

 **OK**-Taste drücken.

 Direktrufnummer eingeben (max. 32 Ziffern).

 **OK**-Taste drücken.

Ausschalten

 Menü-Taste drücken.

 PIN eingeben (Lieferzustand: 0000).

 **OK**-Taste drücken.

PIN ändern

Die PIN benötigen Sie zum Ein- und Ausschalten der Telefonsperre, zur Fernabfrage des Anrufbeantworters, zum Speichern einer Notrufnummer sowie zum Ausschalten des Direktrufs.

→ Sicherheit

  PIN eingeben (Lieferzustand: 0000), **OK**-Taste drücken.

 ...  Im Menü **PIN ändern** wählen.

  Neue PIN eingeben (4 Ziffern) und **OK**-Taste drücken.

  Neue PIN wiederholen und **OK**-Taste drücken.

Die neue PIN ist gesetzt.

Hinweis: Merken Sie sich die geänderte PIN gut. Die eingestellte PIN bleibt erhalten, wenn Sie das Gerät in den Lieferzustand zurücksetzen.

Gesprächsdaueranzeige ein-/ausschalten

Das Telefon kann die ungefähre Gesprächsdauer im Display anzeigen (max. 99 Min. 59 sec.). Ist die Gesprächsdaueranzeige eingeschaltet, wird die Zeitanzeige 8 Sekunden nach Wahl der letzten Ziffer gestartet.

Funktion einleiten.

 /  **0:** ausschalten; **1:** einschalten.

 **OK**-Taste drücken.

Telefon in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können das Telefon in den Lieferzustand zurücksetzen.

Funktion einleiten.

 ...   **0:** Alle Einstellungen zurücksetzen (→ S. 15); Die eingestellte PIN bleibt erhalten.

1: Nur Direktwahl-Tasten zurücksetzen (→ S. 5);

2: Nur AKZ löschen (→ S. 8);

3: Nur Netzdienste zurücksetzen (→ S. 8);

4: Wahlwiederholungsliste löschen (→ S. 4).

 **OK**-Taste drücken.

Betrieb an Telefonanlagen/Routern

Amtskennzahlen eingeben/löschen

Betreiben Sie Ihr Telefon an einer privaten Telefonanlage, so müssen Sie u. U. eine oder mehrere Amtskennzahlen (AKZ) speichern. Mit der AKZ wird automatisch eine Wählpause gesetzt. Sie können max. 3 AKZ speichern.

→ Einstellungen → Amtskennziffer

Ist an einer Speicherstelle keine AKZ eingestellt, blinkt diese im Display mit „-“. Sind mehrere AKZ gespeichert, werden sie nebeneinander angezeigt; die aktuell zur Bearbeitung mögliche AKZ blinkt.

Mit  ...  wechseln Sie ggf. zwischen den angezeigten AKZs, um sie wie folgt zu bearbeiten:

Eingeben einer AKZ:

Ein- bis dreistellige AKZ eingeben.



Weitere AKZ eingeben:

Steuer-Taste drücken, nächstes AKZ eingeben.



AKZ löschen:

Mit der Löschtaste das AKZ zeichenweise löschen.



OK-Taste drücken.



Pause für die AKZ programmieren

Wenn eine AKZ erkannt wird, wird automatisch eine Wählpause eingefügt. Sie können die Wählpause ändern.



Funktion einleiten.



1 s Pause für AKZ.



3 s Pause für AKZ (Lieferzustand).

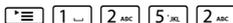


6 s Pause für AKZ.



OK-Taste drücken.

Alle Amtskennzahlen löschen



Funktion einleiten.



OK-Taste drücken.

Wahlverfahren umstellen

→ Einstellungen → Wählmodus

 ...  Im Menü **Tonwahl (MFV)** oder **Pulswahl (IWW)** wählen.

  OK-Taste drücken und mit Menü-Taste speichern.

Wahlverfahren während einer Verbindung umschalten

Ist das Telefon auf Pulswahlverfahren gestellt und wollen Sie Funktionen nutzen, die Tonwahlverfahren erfordern (z.B. Fernabfrage eines Anrufbeantworters), können Sie während der Verbindung das Wahlverfahren umschalten.

 Bei bestehender Verbindung: Stern-Taste drücken.

 Ziffern für Fernsteuerung/Datentransfer eingeben.

Drücken Sie während der Tonwahl bei der Zifferneingabe die R-Taste, so wird anschließend automatisch auf Impulswahl umgeschaltet.

Durch Auflegen des Hörers wird auf das ursprüngliche Wahlverfahren zurückgeschaltet.

Rückfrage-Taste – Flashzeit einstellen

Während eines Amtsgesprächs können Sie eine Rückfrage halten oder ein Gespräch weiterleiten. Dazu drücken Sie die Rückfrage-Taste . Die weitere Bedienung ist von Ihrer Telefonanlage abhängig. Zur Nutzung von Leistungsmerkmalen an **öffentlichen** Telefonsystemen ist die Flashzeit (Unterbrechungszeit) der Rückfrage-Taste wie folgt voreingestellt:

Deutschland:	270 ms
Schweiz:	120 ms
Österreich:	90 ms

Bei Anschluss an **privaten** Telefonanlagen kann es erforderlich sein, die Flashzeit zu ändern (z.B. 90 ms). Beachten Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

→ Einstellungen → Flashzeit

 ...  Im Menü gewünschte Flashzeit auswählen:

90ms / 120ms / 270ms / 375ms / 600ms.

  OK-Taste drücken und mit Menü-Taste speichern.

Netzdienste öffentlicher Telefonsysteme

Hinweis:

Netzdienste sind Funktionen, die Ihr Netzbetreiber Ihnen zur Verfügung stellt. Die Dienste müssen Sie bei Ihrem Netzbetreiber beauftragen. Sie können länderabhängig verfügbar sein (z. B. „Hotline ein-/ausschalten“ auf Seite 10 oder „Automatischer Rückruf“ auf Seite 10). Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber. Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie im Allgemeinen auf der Internet-Seite oder in der Filiale Ihres Netzbetreibers.

Wollen Sie Dienste nutzen, die mit der Rückfrage-Taste auszulösen sind, vergewissern Sie sich zuvor, ob die richtige Flashzeit für die Taste eingestellt ist.

Rückfrage-Taste – Flashzeit einstellen

An öffentlichen Telefonsystemen wird diese Taste zur Nutzung bestimmter Zusatzdienste benötigt.

Landesabhängig ist vor der Nutzung der Rückfrage-Taste die passende Flashzeit einzustellen (→ S. 8):

- ◆ Schweiz, Belgien, Niederlande: 120 ms
- ◆ Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Portugal, Griechenland: 270 ms
- ◆ Österreich, übrige europäische Länder: 90 ms

Nutzung der Rufnummernübermittlung

Unter **folgenden Voraussetzungen** werden Rufnummern ankommender Anrufe

(a) am Display angezeigt (max. die ersten 32 Ziffern) sowie

(b) alle ankommenden Anrufe automatisch in einer Anrufliste gespeichert:

- ◆ Sowohl Ihr Netzbetreiber als auch der des Anrufers bieten die Rufnummernübermittlung an.
- ◆ Sowohl Sie als auch der Anrufer haben bei den betreffenden Netzbetreibern diesen Dienst (falls notwendig) beauftragt.

Sind diese Voraussetzungen gegeben, aber ein Anrufer hat die Rufnummernübermittlung vor dem Anruf unterdrückt, sehen Sie statt der Rufnummer am Display „**Unterdrückt**“.

Am Display können bis zu 16 Ziffern einer Rufnummer angezeigt werden. Längere Rufnummern werden vom Nummernbeginn her (z.B. die Vorwahl) verkürzt angezeigt.

Ist die Rufnummer im Telefonbuch oder unter den Direktwahl-Tasten gespeichert, wird statt der Rufnummer der zugeordnete Name angezeigt.

CLIP-Format ändern

Mit dem CLIP-Format legen Sie fest, nach welchem Verfahren Ihr Gigaset DA810 A die vom Netz übertragenen Informationen wie Rufnummer, Name, Datum oder Zeit behandelt.

Das CLIP-Format ist länderabhängig einzustellen. Für Deutschland, Österreich und die Schweiz ist **FSK 1 & 2** die passende Einstellung (Lieferzustand). Für andere Länder (z. B. Schweden, Norwegen, Dänemark) verwenden Sie ggf. die Einstellung **DTMF** oder **nur FSK 1**, falls die Rufnummernübermittlung fehlerhaft ist.

(FSK = Frequency Shift Keying = Frequenzumtastung)

(DTMF = Dual-Tone Multi-Frequency = Mehrfrequenzwahlverfahren)

 → **Einstellungen** → **CLIP Format**

 ...  Im Menü das Format wählen.

  **OK-Taste drücken** und mit Menü-Taste speichern.

Anklopfenden Anruf annehmen

Wenn Sie während eines Gesprächs einen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopfen im Hörer. Die Rufnummer des anklopfenden Anrufs wird abhängig vom Netzbetreiber angezeigt.

Sie können durch Drücken der Taste  zwischen dem aktuellen und anklopfenden Anruf hin- und herschalten. Abhängig vom Netzbetreiber kann diese Tastenkombination anders lauten. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.

Anzeige der Vorwahlnummer ein-/ausschalten

Sie können das Telefon so einstellen, dass bei einem ankommenden Anruf die Vorwahlnummer nicht angezeigt wird. Dies kann z. B. nützlich sein, wenn Sie die letzten Stellen einer langen Rufnummer am Display nicht sehen können.

Für eine Vorwahlnummer (bis zu 6 Ziffern) können Sie die Anzeige ausschalten.

 → **Einstellungen** → **Vorwahl**

Eingeben der Vorwahlnummer:



Ein- bis sechsstellige Vorwahlnummer eingeben (ohne Rückfrage-Taste).

Löschen der Vorwahlnummer:



Mit der Taste  können Sie die Vorwahlnummer zeichenweise löschen.



OK-Taste drücken.

Anzeige „Nachricht liegt vor“

Verschiedene Netzbetreiber bieten Dienste zum Speichern von Anrufernachrichten an (z. B. Anrufbeantworterdienste).

Falls eine oder mehrere **neu eingetroffene** Nachrichten beim Netzbetreiber hinterlegt wurden, kann er Sie über Ihr Telefon evtl. darüber informieren. Im Display wird dieser Hinweis des Netzbetreibers mit dem Symbol  und der Rufnummer angezeigt.

Sie können nun die entsprechende Rufnummer wählen, um die hinterlegten Anrufernachrichten abzufragen. Anschließend erlischt das Symbol .

Nummer eines Netzdienstes eintragen/ändern

Wenn die voreingestellten Tastenkombinationen für die Netzdienste nicht mit den Angaben Ihres Netzbetreibers übereinstimmen oder wenn keine Tastenkombination voreingestellt ist, können Sie diese im Menü des entsprechenden Netzdienstes ändern bzw. festlegen. Die Tastenkombinationen erfahren Sie – sofern angeboten – bei Ihrem Netzbetreiber bzw. Verwalter Ihrer Nebenstellenanlage.

 → **Netzdienste**



Netzdienst auswählen (z. B. **Anrufumleitung**) und mit **OK-Taste bestätigen.**



Funktion auswählen (**Aktivieren** oder **Deaktivieren**) und mit **OK-Taste bestätigen.**



Ggf. Unterfunktion auswählen (z. B. **Bei Besetzt, Bei Nichtmelden**) und mit **OK-Taste bestätigen.**



Rückfrage-Taste drücken.



Code für den Netzdienst eingeben und mit **OK bestätigen.**

Beispiel: Die Anrufumleitung bei Besetzt wird mit *67* <rufnummer> # aktiviert. An der Stelle von <rufnummer> ist eine Benutzereingabe erforderlich. Verwenden Sie für die Konfiguration folgende Tastenfolge:



Um den Lieferzustand der Codes für die Netzdienste wiederherzustellen → S. 15.

Anrufumleitung einschalten*

 → **Netzdienste** → **Anrufumleitung** → **Aktivieren**



Anrufweiterleitung bei besetzt:

Bei Besetzt wählen. **OK**-Taste drücken.



Anrufweiterleitung bei Nichtmelden:

Bei Nichtmelden wählen. **OK**-Taste drücken.



Anrufweiterleitung sofort:

Sofort wählen. **OK**-Taste drücken.



Für den gewählten Weiterleitungstyp die Rufnummer des Weiterleitungsziels eingeben.
OK-Taste drücken.

Anrufumleitung ausschalten*

 → **Netzdienste** → **Anrufumleitung** → **Deaktivieren**



Weiterleitungstyp **Bei Besetzt**, **Bei Nichtmelden** oder **Sofort** wählen. **OK**-Taste drücken.

Anklopfon ein-/ausschalten*

Der Hinweis, der bei einem ankommenden Anruf während eines Gesprächs ertönt, lässt sich ein- und ausschalten.

 → **Netzdienste** → **Anklopf-Signal**



Aktivieren bzw. **Deaktivieren** wählen.
OK-Taste drücken.

Anonym anrufen ein-/ausschalten*

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre Rufnummer bei Ihrem Gesprächspartner angezeigt wird, können Sie dies am Telefon für den direkt folgenden Anruf einstellen:

 → **Netzdienste** → **Anonymer Anruf**



Aktivieren wählen. **OK**-Taste drücken.



Rufnummer für den anonymen Anruf wählen und Gespräch führen.

Nach Beendigung des Anrufs bzw. nach Auflegen des Hörers ist „Anonym anrufen“ wieder ausgeschaltet.

Hotline ein-/ausschalten*

Eine im Netzdienst gespeicherte Rufnummer wird beim Abheben des Hörers automatisch sofort gewählt, ohne eine weitere Taste zu drücken.

 → **Netzdienste** → **Hotline**



Einschalten:

Aktivieren wählen. **OK**-Taste drücken.



Notrufnummer eingeben. **OK**-Taste drücken.



Ausschalten:



Deaktivieren wählen. **OK**-Taste drücken.

Automatischer Rückruf*

Ist eine gewählte Rufnummer besetzt, können Sie den automatischen Rückruf aktivieren. Ihr Telefon läutet, sobald der Anschluss wieder frei ist. Nach Abheben des Hörers wird die Rufnummer automatisch gewählt

 → **Netzdienste** → **CCBS**



Aktivieren bzw. **Deaktivieren** wählen.
OK-Taste drücken.

Automatischen Rückruf einschalten*

Damit ein Anrufer an Ihrem Anschluss den automatischen Rückruf nutzen kann, während Sie telefonieren, müssen Sie die Funktion einschalten.

 → **Netzdienste** → **Autom. Rückruf**

Die Funktion wird eingeschaltet. Die Einstellung gilt nur für den aktuellen Anruf. Für einen nachfolgenden Anruf müssen Sie die Funktion bei Bedarf erneut einschalten.

Nachrichten

Sie können den Anrufbeantworterdienst einschalten. Die Information müssen Sie bei Ihrem Netzbetreiber erfragen.

 → **Netzdienste** → **Nachrichten**

Liegt eine neue Nachricht für Sie vor, sehen Sie  am Display (→ S. 9). Sie können die Nachricht beim Netzbetreiber anhören.

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter ein-/ausschalten



Taste drücken, um den Anrufbeantworter einzuschalten.
Taste noch einmal drücken, um ihn auszuschalten.

oder ...

 → **Anrufbeantw.** → **Status**



Wählen Sie **Aktiviert** oder **Deaktiviert**.



OK-Taste drücken und mit Menü-Taste speichern.

Nach dem Einschalten des Anrufbeantworters wird die Restspeicherzeit angezeigt. Im Display wird das Symbol  angezeigt und die Taste  an der Basis leuchtet.

Das Telefon wird mit Standardansagen ausgeliefert. Diese werden verwendet, wenn keine persönlichen Ansagen aufgenommen wurden.

Hinweis:

Löschen Sie regelmäßig nicht mehr benötigte Nachrichten (→ S. 11), um genügend Platz für neue Nachrichten zur Verfügung zu haben. Die Wiedergabefunktion des Anrufbeantworters kann während eines Anrufs nicht gestartet werden.

*Hinweis: Bitte prüfen Sie die voreingestellte Tastenkombination mit den Netzdienstangaben Ihres Anbieters. (Siehe „Nummer eines Netzdienstes eintragen/ändern“ S. 9)

Ansagen verwalten

Ansagemodus wählen

Sie können für den Anrufbeantworter einen Ansagemodus auswählen. Es sind drei verschiedene verfügbar:

- ◆ **Aufnahme:** Der Anrufer hört die Ansage und kann dann eine Nachricht hinterlassen.
- ◆ **Hinweisansage:** Der Anrufer hört die Ansage, kann aber keine Nachricht hinterlassen.
- ◆ **Im Wechsel:** Der Ansagemodus wird abhängig von Datum und Uhrzeit eingestellt (→ S. 13).

→ Anrufbeantw. → Ansagemodus

-   Wählen Sie den Ansagemodus **Aufnahme, Hinweisansage** oder **Im Wechsel**.
OK-Taste drücken.

Der Anrufbeantworter wechselt automatisch zum Modus **Hinweisansage**, wenn der Speicher voll ist.

Eigene Ansagen aufnehmen

Das Telefon wird mit Standardansagen für beide Ansagemodi ausgeliefert. Sie können für beide Modi eine eigene, persönliche Ansage aufnehmen.

→ Anrufbeantw. → Ansagen

-  ...  Wählen Sie je nach Ansagemodus **Aufnahme Ansage** oder **Hinweis aufn.**

-  **OK**-Taste drücken.

-  **OK**-Taste drücken, um die Aufnahme zu starten.

Nach dem kurzen Signalton sprechen Sie Ihre Ansage. Während der Aufnahme blinkt das Symbol .

Mit der Taste  Aufnahme abbrechen.

-  **OK**-Taste drücken, um die Aufnahme zu speichern.

Nach der Aufnahme wird die Ansage zur Kontrolle wiedergegeben.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmezeit von 170 Sekunden erreicht ist oder eine Sprachpause länger als 8 Sekunden dauert.
- ◆ Die Aufnahme wird beendet, wenn der Speicher voll ist. Löschen Sie alte Nachrichten.
- ◆ Wenn die Aufnahmezeit kürzer als 2 Sekunden ist, kann die Ansage nicht gespeichert werden.

Ansagen anhören

→ Anrufbeantw. → Ansagen

-  ...  Wählen Sie, welche Ansage Sie anhören wollen: **Ansage abhören** oder **Hinweis absp.**

-  **OK**-Taste drücken.

Die Ansage wird wiedergegeben. Wenn Sie keine eigene Ansage aufgenommen haben, wird die Standardansage wiedergegeben.

Ansagen löschen

→ Anrufbeantw. → Ansagen

-  ...  Wählen Sie, welche Ansage Sie löschen wollen:

Ansage löschen oder **Hinweis löschen**

OK-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

 Nach dem Löschen der eigenen Ansage wird wieder die Standardansage für **Aufnahme** oder **Hinweisansage** verwendet.

Nachrichten

Nachrichten anhören

Neue, noch nicht angehörte Nachrichten werden durch Blinken der Anrufbeantworter-Taste  angezeigt.

-  Wiedergabe-Taste drücken, um mit der Wiedergabe der Nachrichten zu beginnen.

 und  drücken, um die gewünschte Lautstärke einzustellen.

Die Wiedergabe beginnt mit der ersten neuen Nachricht. Die Nummer oder der Name des Anrufers werden angezeigt, wenn die Rufnummer mit der CLIP Information übertragen wurde bzw. der Name des Anrufers im Telefonbuch oder unter den Direktwahl-Tasten gespeichert ist. Datum und Zeit und die Anzahl der Nachrichten werden im Display angezeigt.

Während der Nachrichten-Wiedergabe:

-  Zur nächsten Nachricht.
-  Zum Beginn der aktuellen Nachricht.
-   Zum Beginn der vorherigen Nachricht.
-  Stopp-Taste drücken, um die Wiedergabe zu beenden.
-  **OK**-Taste drücken, um die Wiedergabe zu unterbrechen und das Nachrichten-Kontextmenü zu öffnen (→ S. 12).

Hinweis:

Standardmäßig hören Sie die Nachricht während der Aufzeichnung nicht. Um Nachrichten während der Aufzeichnung mitzuhören, können Sie diese Einstellung ändern (→ S. 15). Es werden dann alle Ansagen und Nachrichten über den Lautsprecher ausgegeben, bis Sie diese Einstellung wieder ändern.

Nachrichten löschen

-  Löschen-Taste während der Nachrichten-Wiedergabe drücken, um die aktuelle Nachricht direkt zu löschen.

Sie können auch alle alten Nachrichten löschen, die bereits angehört wurden (siehe Nachrichten-Kontextmenü → S. 12).

Nummern speichern

Während der Nachrichten-Wiedergabe können Sie die Nummer des Anrufers im Telefonbuch oder unter einer Direktwahl-Taste speichern.

-  **OK**-Taste während der Nachrichten-Wiedergabe drücken. Die Wiedergabe wird unterbrochen.

-  ...  Im Kontextmenü die Funktion **Nr. speichern** wählen.

-  **OK**-Taste drücken.

-   Nummer bearbeiten und **OK**-Taste drücken.

-   Name bearbeiten und **OK**-Taste drücken.

-   **OK**-Taste drücken, um im Telefonbuch zu speichern oder Direktwahl-Taste  drücken, unter der die Nummern gespeichert werden soll.

Nachrichten-Kontextmenü

Während der Nachrichten-Wiedergabe können Sie Funktionen des Kontextmenüs verwenden.

 **OK-Taste** während der Nachrichten-Wiedergabe drücken. Die Wiedergabe wird unterbrochen.

 ...  Funktion aus dem Menü wählen.

 **OK-Taste** drücken.

Funktionen:

Weiter Wiedergabe der Nachrichten fortsetzen

Nachr. löschen

Aktuelle Nachricht löschen.

Rückruf Den Anrufer sofort zurückrufen.

Wiederholen

Aktuelle Nachricht wiederholen.

Alte löschen

Alle alten Nachrichten löschen, die bereits angehört wurden. Taste  drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Als neu kennz.

Nachricht als neue Nachricht kennzeichnen, die schon angehört wurde. Die Nachricht wird als neu angezeigt. Die Taste  blinkt.

Nr. speichern

Nummer des Anrufers in das Telefonbuch oder unter einer Direktwahl-Taste speichern (→ S. 11).

Geschwindigkeit

Die Wiedergabe-Geschwindigkeit in 4 Stufen einstellen und mit der Taste  bestätigen.

Beenden

Das Kontextmenü verlassen und zum Ruhezustand zurückkehren.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter eine Nachricht aufzeichnet, können Sie das Gespräch entgegennehmen.

 Abheben.

Die Aufzeichnung wird abgebrochen und Sie können mit dem Anrufer sprechen.

Wenn bereits 2 Sekunden der Nachricht aufgezeichnet wurden, wird der Anruf als neue Nachricht angezeigt (blinkende  Taste).

Hinweis:

Während einer Aufzeichnung kann ein Gespräch nicht mit der Lautsprecher-Taste  entgegengenommen werden.

Memos aufnehmen

Sie können – wie bei einem Diktiergerät – eigene Notizen (Memos) lokal aufnehmen, z. B. für Ihre Familie.

 → **Anrufbeantw.** → **Aufnahme Memo**

 **OK-Taste** drücken, um die Aufnahme zu starten. Nach dem kurzen Signalton sprechen Sie Ihre Memo.

Mit der Taste  Aufnahme abbrechen.

 **OK-Taste** drücken, um die Aufnahme zu beenden.

Nach der Aufnahme blinkt die Anrufbeantworter-Taste , um anzuzeigen, dass eine neue Memo vorhanden ist.

Eine Memo wird genauso wie eine Nachricht wiedergegeben und gelöscht (siehe oben). Sie können auch Memos aufnehmen, wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn eine Sprachpause länger als 8 Sekunden dauert.
- ◆ Wenn die Aufnahmezeit kürzer als 2 Sekunden ist, kann die Memo nicht gespeichert werden.

Gespräch mitschneiden

Sie können während eines Gesprächs den Anruf mitschneiden.

 Taste während des Gesprächs drücken, um die Aufnahme zu starten.

 Taste erneut drücken, um die Aufnahme zu beenden.

Wenn Sie den Hörer auflegen, um das Gespräch zu beenden, wird die Aufzeichnung beendet.

Die Aufnahme wird genauso wie eine Nachricht wiedergegeben und gelöscht (siehe oben).

Anrufbeantworter einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter bereits voreingestellt. Sie können auch eigene Einstellungen vornehmen.

Rufannahme einstellen

Sie können einstellen, wann der Anrufbeantworter einen Anruf annehmen soll.

 → **Anrufbeantw.** → **Rufannahme**

 ...  Wählen Sie **0s**, **10s**, **18s**, **30s** oder **Auto**.

  **OK-Taste** drücken und mit Menü-Taste speichern.

Wenn Sie **Auto** wählen, gilt für die Rufannahme Folgendes:

- ◆ Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter den Anruf nach 18 Sekunden an.
- ◆ Sind neue Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter den Anruf nach 10 Sekunden an.

Wenn Sie Ihren Anrufbeantworter fernabfragen (→ S. 13), wissen Sie nach ca. 15 Sekunden, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie dann auflegen, entstehen keine Gesprächskosten.

Aufnahmelänge einstellen

Sie können die max. Länge einer aufgezeichneten Nachricht einstellen.

 → **Anrufbeantw.** → **Aufnahmelänge**

 ...  Wählen Sie **30s**, **60s**, **120s** oder **Unbegrenzt**.

  **OK-Taste** drücken und mit Menü-Taste speichern.

Aufnahmequalität einstellen

Sie können die Aufnahmequalität der aufgezeichneten Nachrichten in drei Stufen einstellen.

 → **Anrufbeantw.** → **Aufn. Qualität**

 Wählen Sie **Standard**, **Hoch** oder **Sehr hoch**.

 **OK**-Taste drücken und mit Menü-Taste speichern.

Die eingestellte Aufnahmequalität beeinflusst die max. Aufnahmelänge des Anrufbeantworters.

Standard: 95 Minuten, **Hoch:** 59 Minuten, **Sehr hoch:** 44 Minuten.

Zeitsteuerung einstellen

Sie können eine Zeitsteuerung für den Anrufbeantworter einstellen (3 Zeiträume). Der Anrufbeantworter wird dann abhängig von Uhrzeit und Datum aktiviert oder deaktiviert. Sie können außerdem einstellen, welcher Ansagemodus jeweils verwendet werden soll. Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie den Anrufbeantworter einschalten.

 → **Anrufbeantw.** → **Ansagemodus** → **Im Wechsel**

Definieren Sie nacheinander die Einstellungen für **Zeitraum 1, 2 und 3**.

 Wählen Sie einen der drei Zeiträume aus.

 **OK**-Taste drücken.

Zeiteinstellung

Wählen Sie **24h**, wenn die Einstellung für den ganzen Tag gelten soll oder geben Sie die Beginn- und Endzeit des Zeitraums im Format **SS:MM–SS:MM** ein.



 **OK**-Taste drücken, um die Zeiteinstellung zu aktivieren.

Tageinstellung

Wählen Sie den Wochentag oder **Alle Tage**. Drücken Sie , um den jeweiligen Tag zu aktivieren oder , um den Tag zu deaktivieren. Sie können mehrere Tage aktivieren.

 **OK**-Taste drücken, um die Tageinstellung zu aktivieren.

Ansagemodus

Wählen Sie, welche Ansage im eingestellten Zeitraum abgespielt werden soll (**Aufnahme**, **Hinweisansage** oder **Deaktiviert**, siehe auch S. 11).

Drücken Sie , um einen Ansagemodus zu aktivieren.

 Drücken Sie die Menü-Taste, um die Einstellung für den gewählten **Zeitraum** zu speichern.

Anrufbeantworter von unterwegs bedienen (Fernabfrage)

Sie können Ihren Anrufbeantworter von jedem anderen Telefon abfragen. Das Telefon zum Fernabfragen muss über Tonwahl verfügen (DTMF), d. h. beim Wählen hören Sie Töne.

Fernabfrage des Anrufbeantworters ist nur möglich, wenn der PIN-Code ungleich "0000" (Lieferzustand) ist. Um die PIN zu ändern siehe → S. 7.

Anrufbeantworter anrufen

 Wählen Sie Ihre eigene Rufnummer.

  Während Sie Ihren eigenen Ansagetext hören, Taste  drücken und dann die PIN eingeben. Wenn die PIN falsch ist, wird die Verbindung abgebrochen.

Es wird Ihnen mitgeteilt, ob neue Nachrichten vorliegen. Sie können den Anrufbeantworter über die Tastatur bedienen.

Hinweis:

Um Verbindungskosten zu vermeiden, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen, sollten Sie für die Funktion **Rufannahme** die Einstellung **Auto** wählen (→ S. 12)

Anrufbeantworter über Tastatur bedienen

Sie können folgende Tasten verwenden:

 Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen. Zweimal drücken, um zur vorherigen Nachricht zu springen.

 Wiedergabe anhalten. Erneut drücken, um die Nachricht noch einmal anzuhören.

 Zur nächsten Nachricht springen.

 Aktuelle Nachricht löschen.

 Aktuelle Nachricht als neue Nachricht kennzeichnen.

Menü-Übersicht

Telefonbuch	Neuer Eintrag			
	[Name]	Eintrag wählen		
		Eintrag ändern		
		Details		
		Eintrag löschen		
		Alle löschen		
Anrufbeantw.	Status	Aktiviert/Deaktiviert		
	Aufnahme Memo			
	Ansagemodus	Aufnahme		
		Hinweisansage		
		Im Wechsel	Zeitraum 1/Zeitraum 2/Zeitraum 3	
	Ansagen	Aufnahme Ansage		
		Ansage abhören		
		Ansage löschen		
		Hinweis aufn.		
		Hinweis absp.		
Hinweis löschen				
Rufannahme	0s/10s/18s/30s/Auto			
Aufnahmelänge	30s/60s/120s/Unbegrenzt			
Aufn. Qualität	Standard/Hoch/Sehr hoch			
Sicherheit	Tastatursperre			
	Notruf			
	Direktruf			
	PIN ändern			
Einstellungen	Sprache	Deutsch/Français/Italiano/Türkçe		
	Datum/Uhrzeit			
	Wählmodus	Tonwahl (MFV)/Pulswahl (I WV)		
	Flashzeit	90ms/120ms/270ms/375ms/600ms		
	Amtskennziffer			
	Vorwahl			
CLIP Format	FSK 1 & 2/DTMF/nur FSK 1			
Audio	Klingelmelodie			
	Hörerlautstärke			
	Lautspr.Lautst.			
Netzdienste	Anrufumleitung	Aktivieren/Deaktivieren	Sofort/Bei Nichtmelden/Bei Besetzt	
	Anklopf-Signal	Aktivieren/Deaktivieren		
	Anonymer Anruf	Aktivieren/Deaktivieren		
	Hotline	Aktivieren/Deaktivieren		
	CCBS	Aktivieren/Deaktivieren		
	Autom. Rückruf			
	Nachrichten			

Anhang

Zeichen eingeben

	0	1	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	*	#
1x	.	␣	A a	D d	G g	J j	M m	P p	T t	W w	ABC-> abc	#
2x	,	1	B b	E e	H h	K k	N n	Q q	U u	X x	abc-> 123	@
3x	?	€	C c	F f	I i	L l	O o	R r	V v	Y y	*	\
4x	!	£	2	3	4	5	6	S s	8	Z z	/	&
5x	0	\$	Ä ä	É é	Ï ï		Ö ö	7	Ü ü	9	(§
6x	+	¥	Á á	Ê ê	Í í		Ñ ñ	ß	Ú ú	Ý ý)	
7x	-	¤	À à	È è	Ì ì		Ó ó		Û ù	Ý ý	<	
8x	:		Â â	Ê ê	Ï ï		Ò ò		Û ù	Æ æ	=	
9x	¿		Ã ã				Ô ô			Ø ø	>	
10x	¡		Ç ç				Ö ö			À à	%	
11x	ª											
12x	´											
13x	;											
14x	_											

Den Modus für die Texteingabe wechseln Sie durch wiederholtes Drücken der Stern-Taste [*]. Sie wechseln zwischen Großbuchstaben (ABC), Kleinbuchstaben (abc) und Ziffern (123). Der aktuelle Modus wird angezeigt. Wenn Sie den Modus (123) wählen, können Sie Ziffern direkt durch einmaliges Drücken der entsprechenden Taste eingeben.

Sonstige Einstellungen

Zusätzlich zu den in den Abschnitten **Telefon einstellen** (→ S. 6) beschriebenen Möglichkeiten können Sie mit Hilfe von **Funktionscodes** weitere Einstellungen vornehmen (z. B. Einstellungen auf den Lieferzustand zurücksetzen). Diese sind in der folgenden Tabelle zusammengefasst. Voreinstellungen sind **fett** markiert.

  Menü-Taste und 1 drücken.
 Tastenfolge für den Funktionscode eingeben und mit **OK** bestätigen.

Tastensequenz	Wert	Beschreibung
52 0 1	deaktivieren aktivieren	Die Leuchtanzeige auf der Freisprech-Taste blinkt, wenn sich neue Anrufe in der Anrufliste befinden.
82 0 1	über den Lautsprecher über den Hörer	Anhören von Nachrichten bei abgehobenem Hörer
83 0 1	deaktivieren aktivieren	Aufzeichnung von Nachrichten auf den Anrufbeantworter über den Lautsprecher mithören
91 0 1	1,5:1 2:1	Impulsverhältnis für Pulswahl einstellen
#2 0 1	aktivieren deaktivieren	Automatische Aktualisierung der Uhrzeit nach CLIP-Information

Lieferzustand

Wahlwiederholungsliste:	leer
Anrufliste:	leer
AKZ:	leer
Wählpause:	3 Sek.
Uhr:	24 Std. Modus, (00:00)
Gesprächsdaueranzeige:	ein
Anruferkennung:	15-75 Hz
Flashzeit R-Taste:	Deutschland: 270 ms Schweiz: 120 ms Österreich: 90 ms
DTMF Puls-Pausezeit:	85/85ms
Signalmethode:	Tonwahl
Ruftonlautstärke:	Stufe 5
Ruftonfrequenz:	Stufe 3
Ruftonmelodie:	Melodie 0
Hörerlautstärke:	Stufe 1
Rufannahme:	18 s
Aufnahmequalität:	Hoch
Aufnahmelänge:	30 s
Wiedergabe-Geschwindigkeit:	1
Direktwahl-Tasten:	leer
Sprachnachrichten:	leer
PIN:	0000
Notrufnummer:	110 und 112 sind vorbelegt, eine Nummer kann frei belegt werden
Direkt-Rufnummer (Baby-Ruf):	leer

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten Tuch** oder einem **Antistatiktuch** ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Microfasertuch. Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 2 Alle Teile trocken tupfen. Das Gerät (mit der Tastatur nach unten) anschließend **mindestens 72 Stunden** an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 3 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.** Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich. In seltenen Fällen kann der Kontakt des Telefons mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Wenn Ihr Telefon nicht einwandfrei arbeitet

Kein Signalton: Die Tonruflautstärke könnte auf 0 eingestellt sein.

Hörer abnehmen, kein Wählton: Ist die Anschluss-Schnur am Telefon und an der Telefonanschlusdose richtig gesteckt?

Wählton hörbar, Telefon wählt nicht: Der Anschluss ist in Ordnung. Ist das Wahlverfahren richtig eingestellt (→ S. 8)?

Nur bei Telefonanlagen: Keine oder falsche Verbindung bei Wahl aus Speicher (z. B. Wahlwiederholung, Kurzwahl): Amtskennzahl programmieren.

Gesprächspartner hört Sie nicht: Stummenschalte-Taste gedrückt? Taste noch einmal drücken. Stecker von Höreranschlusskabel richtig gesteckt?

Rückfrage-Taste funktioniert nicht: Geeignete Flashzeit einstellen.

Rufnummer des Anrufers und Anrufliste werden nicht angezeigt: Ist das Netzgerät angeschlossen (→ S. 2)? Kann die Rufnummernübermittlung genutzt werden (→ S. 9)?

Einlegeschilder

Unbeschriftete Einlegeschilder für die Direktwahl-Tasten finden Sie im Internet unter

<http://gigaset.com/hq/en/cms/PageMemoryCardsInsertCards.html>.

Umwelt (Deutschland, Luxemburg und Österreich)

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. In allen Bereichen unserer Arbeit – von der Produkt- und Prozessplanung über die Produktion und den Vertrieb bis hin zur Entsorgung – legen wir größten Wert darauf, unsere ökologische Verantwortung wahrzunehmen.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfallimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen

Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Umwelt (Schweiz)

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. In allen Bereichen unserer Arbeit – von der Produkt- und Prozessplanung über die Produktion und den Vertrieb bis hin zur Entsorgung – legen wir größten Wert darauf, unsere ökologische Verantwortung wahrzunehmen.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe,

Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss im deutschen, luxemburgischen, österreichischen und Schweizer Netz vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse: www.gigaset.com/docs

CE 0682

Kundenservice (Customer Care)

Kundenservice (Customer Care) - Deutschland, Luxemburg, Schweiz

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice

www.gigaset.com/service



Registrieren Sie Ihr Gigaset Telefon gleich nach dem Kauf: www.gigaset.com/register

Ihr persönliches Kundenkonto ermöglicht Ihnen den schnellen Kontakt zu unseren Kundenberatern, Zugang zum Online Forum und vieles mehr.



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten:

www.gigaset.com/service

Hier finden Sie u. a.:

- ◆ Fragen & Antworten
- ◆ Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- ◆ das Gigaset Kundenforum
- ◆ Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter:

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... per E-Mail: www.gigaset.com/contact

... per Telefon:

Zur Installation, Bedienung und Einstellung:

Premium-Hotline Deutschland 09001 745 822

(1,24 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Die Preise für Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen können hiervon abweichen.) Die Berechnung erfolgt ab dem Moment, in dem Sie persönlichen Kontakt zu einem Mitarbeiter haben.

Zu Reparatur, Garantieansprüchen:

Service-Hotline Deutschland 01805 333 222

(0,14 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen kosten höchstens 0,42 € pro Minute.)

Service-Hotline Luxemburg (+352) 8002 3811

(Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.)

Kundenservice Schweiz 0848 212 000

(0,09 Fr. pro Minute aus dem Schweizer Festnetz. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Ansprechpartner (Österreich)

Falls beim Betrieb am angeschlossenen Kommunikationssystem mit analogem Netzzugang Probleme auftreten sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Netzbetreiber bzw. an Ihren Fachhändler.

Garantie-Urkunde (Deutschland und Österreich)

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- ◆ Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- ◆ Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- ◆ Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- ◆ Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantiesprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- ◆ Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- ◆ Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte.

Garantiegeberin für in Deutschland gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt.

Garantiegeberin für in Österreich gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications Austria GmbH, Businesspark Marximum Objekt 2 / 3. Stock, Modocenterstraße 17, 1110 Wien.

- ◆ Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- ◆ Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- ◆ Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- ◆ Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Garantieurkunde (Schweiz)

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- ◆ Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- ◆ Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemässer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- ◆ Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- ◆ Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantiesprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- ◆ Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- ◆ Diese Garantie gilt für in der Schweiz erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Schweiz GmbH, Bielstrasse 20, 4500 Solothurn, Switzerland.
- ◆ Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- ◆ Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- ◆ Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- ◆ Gigaset Communications behält sich das Recht vor seine Servicearbeiten durch ein Subunternehmen ausführen zu lassen. Anschrift siehe www.gigaset.com/ch/service
- ◆ Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- ◆ Zur Einlösung dieser Garantie, wenden sie sich bitte an unsere Hotline Tel. 0848 212 000.

Issued by
Gigaset Communications GmbH
Frankenstrasse 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2013
Subject to availability. All rights reserved.
Rights of modification reserved.

www.gigaset.com
A30350-M214-B101-3-2X19